

## Fragen und Antworten zum Spielbetrieb 2020/21 im BKBV e.V.

Stand 15.09.2020

Fragen		Antworten
1	Für wen gilt die Abstandsregelung nicht?	Die Nichteinhaltung des Mindestabstandes gilt nur für die Spielsituation auf den Bahnen, das heißt nur für die Sportler-innen u. Betreuer während dem laufenden Wettkampf auf den Kegelbahnen. Zudem Personen die in gerader Linie Verwandt sind, Geschwister und deren Nachkommen sind oder zum eigenen Haushalt gehören. Ansonsten ist der Mindestabstand von 1,5m einzuhalten.
2	Kann auf die halbe Stunde, die laut Sportordnung eine Mannschaft vor Spielbeginn vor Ort sein muss, verzichtet werden wenn mehrere Mannschaften an einem Tag auf der gleichen Bahnanlage spielen um eine Durchmischung der einzelnen Teams zu vermeiden?	Stellungnahme nach dem 24.09.2020: Antwort wird am 24. September 2020 bei der Landessportausschusssitzung (virtuell) geklärt!
3	Wie kann die Zeitverzögerung ausgeglichen werden, die durch die behördlichen Maßnahmen wie Lüften der Räumlichkeiten und Reinigen/Desinfizieren der Gebrauchsgegenstände, entstehen?	Diese Maßnahmen müssen durchgeführt werden, daran können wir nichts ändern. Nach Klärung mit dem Landessportausschuss am 24.09.2020 müssen die Start- und Spielzeiten entsprechend angepasst werden.
4	Kann die Begrüßung und Absage des Spiels wie gewohnt auf den Bahnen durchgeführt werden?	Wenn ausreichend Platz vorhanden ist um den Mindestabstand einzuhalten schon. Wo dies nicht der Fall ist kann der Spielleiter/Schiedsrichter die Begrüßung und Verkündung des vorläufigen Ergebnisses auch im Vorraum abhalten. Auf Händeschütteln und Abklatschen muss verzichtet werden.
5	Kann ein Sportgruß durchgeführt werden?	Auf den obligatorischen Gruß auf den deutschen Kegelsport sollte verzichtet werden, da dies ohne Mund-Nasen-Schutz viele Aerosole freisetzt, denn es wird gerufen und nicht gesprochen.

6	Dürfen Fans und Zuschauer wie gewohnt Anfeuern und z.B. bei einem Neuner ein Lied anstimmen?	<p>Nein!</p> <p>Bis auf weiteres muss auf das Anfeuern verzichtet werden und ist somit nicht gestattet.</p> <p>Beifallklatschen ist erlaubt.</p> <p>Lärminstrumente dürfen nicht eingesetzt werden.</p>
7	Kann einer Mannschaft zugemutet werden im Auto zu warten bis die zuvorspielende Mannschaft die Sporthalle verlässt.	<p>Wenn der Zutritt die zulässige Personenzahl überschreitet muss die nachfolgende Mannschaft leider warten um die Vorgaben einhalten zu können und das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten. Die Heimmannschaft muss evtl. für einen geeigneten Aufenthaltsraum sorgen.</p>
8	Warum benötigt der BKBV eine Ansprechperson in den geforderten Hygienekonzepten.	<p>Wir möchten den Vereinen auch die Möglichkeit lassen als Ansprechpartner jemanden zu benennen, der vielleicht mehr Bezug zu dem Thema hat und sich damit leichter auseinandersetzt. Da ist nicht immer der Vereinsvorstand der richtige Ansprechpartner aber wer diese Möglichkeit nicht ausschöpfen möchte kann hier einfach seinen Vorstand nennen. Wichtig ist eine engagierte Person, die bei etwaigen Nachfragen seitens des Gesundheitsamtes informiert ist.</p>
9	Wie erfährt die Gastmannschaft vom aktuellen Hygiene- und Schutzkonzept eines Vereines?	<p>Jeder Club muss bis Mittwochs (24.00 Uhr) vor dem jeweiligen Spiel seinem Gegner das aktuelle Konzept per E-Mail schicken, damit dieser sich auf die individuellen Vorgaben vorbereiten kann.</p>
10	Wer trägt die Verantwortung einer möglichen Infektion an SARS-CoV-2 während eines Spieles	<p>Jeder Spieler kennt die Gefahr einer möglichen Infektion je größer der Kreis der Kontaktpersonen wird. Nicht jeder zeigt Symptome. Daher ist die Grundvoraussetzung die Einhaltung der Hygiene- und Schutzmaßnahmen.</p>

11	Darf man als Heimmannschaft einem Spieler der Gastmannschaft den Einsatz verweigern?	Laut § 7 der Corona VO des Landes Baden- Württemberg hat jeder Betreiber das Recht Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer an dem Coronavirus infizierten Person hatte oder an typischen Symptomen einer Infektion mit dem Coronavirus leidet, den Zutritt zu seiner Einrichtung zu verwehren. Eine solche Person in die Halle zu lassen aber nur den Einsatz zu verweigern macht keinen Sinn.
12	Was passiert wenn während der Spielwoche vor dem Spieltag in einer Mannschaft ein COVID-19 Verdacht auftritt? Was bedeutet das für das bevorstehende Spiel?	Wer Verdacht auf eine Ansteckung mit SARS-CoV 2 hat, weil er Symptome der COVID 19 Erkrankung hat oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einer betroffenen Person hatte soll sich in häusliche Umgebung begeben und den Arzt informieren, der weitere Schritte einleitet. Bevor ein unter Krankheitsverdacht stehender Spieler am Training oder Wettkampf teilnimmt muss er 14 Tage beschwerdefrei sein oder ein negatives Ergebnis eines Corona-Tests haben. Krankheitsfälle gab es schon vor Corona und die Mannschaft hat die gleichen Möglichkeiten wie bislang auch.
13	Muss der Betreuer mit Mund-Nasen-Schutz betreuen?	Im allgemeinen nein solange er den Abstand zur gegnerischen Mannschaft einhalten kann. Aus Sicherheitsgründen ist es jedoch anzuraten. Maßgeblich sind hier allerdings die individuellen Hygienekonzepte der Vereine.
14	Wie sieht es aus mit Anfeuerungsrufen und Beifallsbekundungen?	Anfeuerungsrufe sind dem Singen in geschlossenen Räumen gleichzusetzen und somit zum jetzigen Zeitpunkt noch verboten. Beifallsbekundungen sind jedoch erlaubt und gewünscht.
15	Wieviele Zuschauer sind erlaubt?	Die Anzahl der zulässigen Zuschauer regelt die Corona Verordnung Sport des Landes Baden-Württembergs und muss auf die räumlichen Gegebenheiten vor Ort angepasst werden damit der Mindestabstand von 1,5m eingehalten werden kann.

16	Eine Heimmannschaft hat nicht die Möglichkeit verschiedenfarbige Kugeln für Heim- und Gastmannschaft aufzulegen. Welche Möglichkeiten gibt es.	Die gegnerische Mannschaft kann hierüber informiert werden und verpflichtet werden eigene Kugeln zum Spiel mitzubringen. Dies können unter Umständen die bahneigenen Kugeln der Gastmannschaft sein. Es sollen generell bevorzugt spielereigene Kugeln verwendet werden. Nach Abklärung mit dem Landessportausschusses am 24.09.2020 ist die Weitergabe nach entsprechender Reinigung an Mannschaftsmitglieder in dieser Spielrunde möglich (genauere Angaben folgen).
17	Wie ist zu verfahren wenn zwischen Gaststätte und Kegelbahn keine räumliche Trennung besteht?	Es müssen sowohl die behördlichen Vorgaben für den Gaststättenbetrieb wie für den Spielbetrieb eingehalten werden. Eine Trennung der Örtlichkeiten kann auch durch entsprechende Absperrungen vorgenommen werden um die Einhaltung der unterschiedlichen Vorgaben zu erleichtern.